

Cham: Nach Sekundenschlaf in Leitplanke gekracht

Ein Autofahrer ist eingeschlafen und mit der Leiteinrichtung kollidiert. Verletzt wurde niemand.

In der Nacht auf Sonntag (3. Dezember 2017), kurz vor 02:00 Uhr, fuhr ein 20-Jähriger auf der Autobahn A4a in Richtung Sihlbrugg. Der Mann verlor die Herrschaft über sein Auto und krachte in die Leiteinrichtung.

Als Unfallursache gab der Lenker an, während der Fahrt eingeschlafen zu sein. Ihm wurde der Führerausweis zuhanden der Administrativbehörde (Strassenverkehrsamt) abgenommen. Der Unfallverursacher muss sich vor der Staatsanwaltschaft des Kantons Zug verantworten. Es entstand Sachschaden von mehreren Tausend Franken.

Im Einsatz standen Mitarbeitende eines privaten Abschleppunternehmens und der Zuger Polizei.

Weitere Auskünfte:

Sandra Peier, Mediensprecherin der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen bis 12:00 Uhr zur Verfügung (T [041 728 43 61](tel:0417284361)).



Schraffierte Fläche, Strecke mit 3 + 1 spur , linke Leitplanke, hinten Schild blau mit 2 Textlinien für Gegenspür nach Süden





